



Sommer 25 Aktuelles 1 Kinderarmut 2 Vereinsarbeit 3 Info aktuell 4

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen den aktuellen Infobrief der AWO Sonthofen vorstellen zu dürfen.

Wir möchten Sie alle paar Monate mit Neuigkeiten rund um unsere Arbeit, Entwicklung und Projekte informieren. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim lesen dieser Ausgabe.

AWO Fördert das Ferien Programm des Jugendhaus Sonthofen.

Das Jugendhaus Sonthofen organisiert während den Ferien vielfältige "draussen Aktionen": Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen eine positive Alternative zum Bildschirm zu bieten. Durch sportliche Aktivitäten können die Kinder und Jugendlichen ihre Heimat besser kennenlernen. Dabei ist uns die gleichberechtigte Einbeziehung von Einheimischen und Geflüchteten Kindern und Jugendlichen besonders wichtig. Das Projekt fördert, Gemeinschaft und Bewegung.



AWO Kreisverband OA und Ortsverein unterstützen VHS Oberallgäu

Der AWO Kreisverband Oberallgäu und der AWO Ortsverein zeigen erneut ihr gesellschaftliches Engagement und unterstützen die Volkshochschule (VHS) Oberallgäu bei ihren Bildungs- und Integrationsangeboten. Gemeinsam setzen sich die Organisationen für Chancengleichheit, soziale Teilhabe und lebenslanges Lernen ein.

Gemeinsam kreativ: Technik-Kurse für Großeltern und Enkelinnen – 3D-Druck, Wärmepresse & LEGO Design erleben –

Die VHS Oberallgäu lädt Großeltern und ihre Enkel-innen zu einer spannenden Entdeckungsreise in die Welt moderner Technik und Kreativität ein! In unseren generationenverbindenden Kursen erleben sie gemeinsam, wie aus Ideen echte Objekte werden – mit innovativen Methoden und viel Spaß.

Unsere Themen:

3D-Druck für Einsteiger:innen: Gestalten und drucken sie gemeinsam kleine Objekte – vom Schlüsselanhänger bis zur eigenen Spielfigur.

Kreatives Design mit der Wärmepresse: Bedrucken sie T-Shirts, Taschen oder Tassen mit selbst entworfenen Motiven.

LEGO Education Kits: Spielerisch Technik und Programmierung entdecken – ideal für kreative Köpfe jeden Alters.

Für wen?

Großeltern mit Enkel-innen (Empfohlenes Alter: 8–14 Jahre) **Vorkenntnisse?** Nicht erforderlich – Neugier genügt!

Ziel:

Technik gemeinsam erleben, voneinander lernen und die Verbindung zwischen den Generationen stärken.



Die **AWO Schwaben** startet das Projekt "Kinderarmut abschaffen!" und stellt dieses in den kommenden Jahren in den Fokus der Verbandsarbeit. Ziel ist es, armutsgefährdeten Kindern eine bessere soziale Teilhabe zu ermöglichen. Seit fast 100 Jahren setzt sich der 1927 gegründete schwäbische Bezirksverband für soziale Gerechtigkeit, Gleichberechtigung und gegen Diskriminierung ein und unterstreicht dies mit diesem Projekt.

"Leider erfahren besonders von Armut betroffene Kinder Ausgrenzung und Diskriminierung. Dadurch werden wertvolle Chancen vertan und das Risiko von Radikalisierung steigt", erklärt AWO-Präsidentin Brigitte Protschka. "Mit unserem Projekt "**Kinderarmut abschaffen!**" möchten wir herausfinden, ob wir armutsgefährdete Kinder mit einer verbesserten finanziellen Basis stärken und ihre Entfaltung fördern können, damit sich ihre soziale Teilhabe verbessert und sie sich stärker als Teil der Gesellschaft erleben."

Soziale Teilhabe verbessern durch finanzielle Ressourcen

Teil des Projekts ist auch ein wissenschaftliches Forschungsprojekt, das durch die Hochschule für Soziale Arbeit und Pädagogik (HSAP) in Berlin betreut wird. In einer ersten Phase des Projekts steht die Frage im Fokus, ob und wie sich die Teilhabe von Kindern am Leben in der Gesellschaft verbessert, wenn sie hierfür mehr Geld zur Verfügung haben. Hierzu erhalten bis zu 40 Kinder zwischen acht und zehn Jahren aus AWO-Horten, die aus stark armutsgefährdeten Familien kommen, eine monatliche Zuwendung in Höhe von 100 Euro. Die Kinder dürfen dieses Geld für individuelle Bedürfnisse und soziale Aktivitäten, wie beispielsweise Ausflüge, Kinobesuche oder ähnliches ausgeben. Die Ausgaben werden dokumentiert. Dadurch stellt die AWO Schwaben sicher, dass das Geld nicht in den Familienhaushalt fließt, sondern tatsächlich für die Kinder verwendet wird. Neben der finanziellen Unterstützung werden die Kinder auch pädagogisch betreut. In Gemeinschaftstreffen erfahren sie viel über ihre Rechte, Partizipation und erleben Selbstwirksamkeit.

Projekt unterstützen – Kinderarmut bekämpfen

Gerne kann das Projekt "Kinderarmut abschaffen!" unterstützt werden. Die AWO Schwaben hat ein eigenes Spendenkonto eingerichtet und freut sich über jede Spende für dieses Projekt!

Spendenkonto der AWO Schwaben: DE93 7205 0000 0252 7856 54

Paypal-Konto: herz@awo-schwaben.de

Wir brauchen noch dringend Verstärkung beim Kinderfest 25-26 Juli

Wer möchte mitarbeiten?

Bericht zur Klausurtagung der AWO Sonthofen am 26. April 2025

1. Rückblick auf das vergangene Jahr

Gisela gab einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse und Aktivitäten des Jahres 2024/25. Seht gut klappte die Kooperation mit lokalen Partnern. Auch Herausforderungen, wie der Rückgang freiwilliger Helfer in einigen Bereichen, wurden offen angesprochen.

2. Berichte aus den Fachbereichen

Im nächsten Tagesordnungspunkt berichteten die jeweiligen Fachverantwortlichen über ihre Arbeitsbereiche:

Jugend & Familie: Erfolgreiches Kinderfest, Oster- und Weihnachtsaktionen für Kinder im Rahmen von KiMuT.

Senior*innenarbeit: Gute Resonanz auf vom Stammtisch und die angebotenen Fahrten



Bild: Die Referentinnen Brigitte, Marina und Gisela

Flüchtlingshilfe: Weiterhin hohe Relevanz; zunehmende Herausforderungen in der individuellen Begleitung.

3. Strategische Ausrichtung 2025/2026

In einem moderierten Workshop-Teil wurde intensiv an der zukünftigen strategischen Ausrichtung der AWO Sonthofen gearbeitet. Die Mitglieder erarbeiteten in Kleingruppen folgende Schwerpunktfelder:

Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit und der digitalen Kommunikation

Ausbau von niedrigschwelligen Angeboten für junge Familien

Intensivierung der Zusammenarbeit mit Schulen und Vereinen

Gewinnung und Bindung ehrenamtlicher Helfer*innen

Die Ergebnisse werden in einem gesonderten Strategiedokument zusammengefasst und im Vorstand weiterbearbeitet.

4. Projektplanung & Arbeitsgruppen

Im weiteren Verlauf der Tagung wurden mehrere Projektideen vorgestellt und priorisiert. Drei neue Arbeitsgruppen wurden gebildet:

AG "AWO sichtbar machen" (u. a. Social Media, lokale Presse, Flyer)

AG "Vorstandswahlen 2026"

AG "Veranstaltungen & Begegnung"

Die Gruppen nehmen in den kommenden Wochen ihre Arbeit auf.

5. Sonstiges und Ausblick

Unter "Sonstiges" wurden u. a. folgende Punkte angesprochen:

Bedarf an internen Fortbildungsangeboten

Anregung zur besseren internen Kommunikation (z.B. monatlicher Newsletter) Zum Abschluss dankte Gisela allen Teilnehmenden für ihr Engagement und die konstruktiven Beiträge. Die Tagung endete gegen 16:00.

Fazit:

Die Klausurtagung 2025 war geprägt von Offenheit, konstruktivem Dialog und gemeinsamer Zielausrichtung. Sie bot eine wertvolle Gelegenheit, um Bilanz zu ziehen und konkrete Weichen für die Zukunft der AWO Sonthofen zu stellen.

Ostertütenaktion 2025 – Gemeinsam für Hoffnung & Miteinander

Beteiligte Partner & Finanzierung

- AWO Ortsverein und Kiwanis Club
- Zusammenstellung der Tüten, Gaby Erdman und Helga Wohlmann. sowie
- VHS Oberallgäu Integrationskurse
 Aktive Beteiligung von Kursteilnehmenden
 beim Packen & evtl. Verteilen der Tüten, Stär kung des interkulturellen Miteinanders







Für unser Kinderfest am 25-26. Juli benötigen wir noch Mitarbeiter.

Bitte bei Wolfgang melden:

Tel. 08321 1250





Ausflugsfahrten

Geänderte Termine

Halbtagesfahrt Donnerstag 26.06.25 Gebirgskellerei Wertach Abf. 13:00 Uhr

Halbtagesfahrt Donnerstag 31.07.25 Kreislehrgarten Sulzberg Abf. 13:00 Uhr

TagesfahrtFreitag29.08.25Aronia PlantageAbf.10:00 Uhr

Halbtagesfahrt Donnerstag 18.09.25

Halbtagesfahrt Donnerstag 23.10.25

Halbfahrt Donnerstag 04.12.25
Weihnachtsmarkt im Schloßhof Isny

Abf. 14:00 Uhr

Zusteigemöglichkeiten:

Förderreuther Str. 15 und beim TÜV

Auch Nichtmitglieder können mitfahren

Anmeldung bei Gisela 0175 14 87 505